

Organisation & Kosten

Die komplette Organisation übernimmt die SDL Plankstetten für Sie. Die Kosten sind abhängig von Dauer, Programm und Seminarort. Das Seminar wird bis zu 70% vom Amt für ländliche Entwicklung gefördert.

Beratung und Anmeldung

Wir beraten Sie gerne und freuen uns über Ihren Anruf unter:
Tel. 08462 206-270

Seminarort

In Klausur in der Abtei Plankstetten oder nach Absprache in einem Tagungsort Ihrer Wahl.

Seminarleitung

Die Klausurtagung wird von 1-2 erfahrenen Moderatoren der Schule der Dorf- und Landentwicklung geleitet. Bei Bedarf können weitere Fachleute hinzugezogen werden.

Veranstalter

Schule der Dorf- und Landentwicklung
Abtei Plankstetten
Fribertshofener Straße 1,
92334 Berching
Tel.: 08462206-270
Mail: info@sdl-plankstetten.de
Web: www.sdl-plankstetten.de

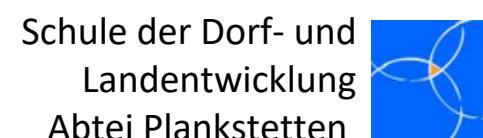
Die Veranstaltungen der SDL Plankstetten werden gefördert von



Gemeindeentwicklung

Klausur zur Gemeinde- entwicklung

Termin &
Seminarort
nach Vereinbarung



Strategieseminar

Klausur zur Gemeindeentwicklung

Seminarinhalte

Sie haben Zeit, um sich mit den mittel- und langfristigen Entwicklungen in der Gemeinde intensiv zu beschäftigen. Die Gemeinderatsklausur schafft den Rahmen für Bürgermeister/-innen und Gemeinderat, gemeinsam Leitlinien für die Entwicklung in den kommenden Jahren zu erarbeiten oder aktuelle Problemstellungen mit fachlicher Unterstützung gründlich zu diskutieren und zu bearbeiten. Auch die Kommunikation untereinander und eine bessere Zusammenarbeit im Gemeinderat können dabei Thema sein. Unsere erfahrenen Moderatoren/-innen und Fachleute helfen bei der Planung des Seminars und bringen das erforderliche Fachwissen mit. Bei der Wahl der inhaltlichen Schwerpunkte gehen wir selbstverständlich auf Ihre individuellen Bedürfnisse ein.

Bei Bedarf können weitere Fachleute bei dem Seminar mitwirken und ihre Kompetenzen einbringen. Auf Wunsch lässt sich die Klausur mit einer Exkursion verbinden.

Ziele

Ziele, Inhalte, Dauer und Termin werden in Absprache mit Ihnen individuell festgelegt.

Ziele können sein:

- die Kommunikation und Zusammenarbeit verbessern
- strukturierte Problemanalyse
- gemeinsam Leitlinien und Ziele für die Gemeindeentwicklung oder zu einer speziellen Problematik erarbeiten

- die Vermittlung von Fachwissen
- Hauptziele erreichen und Prioritäten setzen
- Maßnahmen zur Umsetzung diskutieren und festlegen
- nächste Handlungsschritte formulieren (Aktionsplan)

Zielgruppen

Bürgermeister, Gemeinderäte, Führungskräfte in der Verwaltung